

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

91 (4.4.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 91. Zweites Blatt.

Mittwoch den 4. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1894.

Lehrerseminar II, Rüppurrerstraße 29.

Der Unterricht an der Uebungsschule beginnt **Montag den 9. April**, Morgens 8 Uhr. **Die Direktion.**

Kleinkinderschule in der Schwimmschulstraße.

21. Durch Uebertritt einer großen Anzahl Kinder in die Volksschulen ist in unserer Anstalt wieder ausgiebiger Raum zu Neuaufnahmen frei. Die gesunde Lage des Hauses, ein freundlicher Spielplatz um dasselbe, die Herstellung eines zweiten Saales, die sorgfältige Ueberwachung der Kinder bieten den Eltern und Pflegern hinlängliche Bürgschaft für treue Bewahrung und körperliche und geistige Förderung der Kinder. Anmeldungen der Kinder von 2-6 Jahren bei Schwester **Christine**, Schwimmschulstraße 6.

Im Namen des Vorstandes: **Gg. Längin.**

Kinder-Soolbadstation Dürreheim.

Eröffnung der Station Anfangs Juni. Aufnahmebedingungen: Nur Kinder im Alter von mindestens 3 und höchstens 15 Jahren können zugelassen werden; mit ansteckenden Krankheiten behaftete, sowie solche, die erst vor kurzem eine akute infektiöse Krankheit überstanden haben, sind ausgeschlossen. Der Pensionspreis (auschl. für Bäder und Inhalationen) beträgt 2 M. 50 Pf. pro Kopf und Tag für Bemittelte und 2 M., wenn Gemeinden, Vereine oder unbemittelte Eltern die Kosten tragen; außerdem ist für Kinder bemittelter Eltern bei vierwöchigem Kurgebrauch ein ärztliches Honorar von 8 M. 50 Pf., für Kinder unbemittelter Eltern ein solches von 2 M. zu entrichten. Der Pensionsbetrag nebst ärztlichem Honorar ist auf eine vom Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins ausgestellte Rechnung nach Beendigung der Kur zur Vereinskasse hierher kostenfrei zu entrichten. Die Kinder haben wenigstens einen Alltagsanzug und einen Sonntagsanzug, Wäsche für vier Wochen, ein oder zwei Paar feste Stiefel oder Schuhe, ein Paar Pantoffeln, womöglich ein warmes Kleidungsstück zur Benützung nach dem Bad, eine Kopfbedeckung, Kämme und Bürsten, Mädchen auch eine Badkappe mitzubringen.

Anmeldungen mit ärztlichem Zeugnis über den zeitigen Gesundheitszustand des Kindes — in welchem Zeugnis außer dem Alter namentlich auch angegeben ist, ob das betreffende Kind nicht wesentlich im Gehen gehindert ist und etwa Gefahren werden muß, sowie daß keinerlei Verdacht auf Tuberkulose, parasitäre Krankheiten und kongenitale Syphilis vorliegt — wollen so frühzeitig als möglich bei uns eingereicht werden.

Zur Ermöglichung der Aufnahme von Armenkindern bitten wir dringend um freundliche Geldspenden, zu deren Entgegennahme außer der Abtheilungskasse die unterzeichneten Vorstandsmitglieder bereit sind.

Frau Hofstallmeister **Sachs**, Freiin von **Schönau-Wehr**, Frau von **Stoesser**, Stefanienstraße 71, Frau Oberbürgermeister **Lauter**, Freiin von **Seldeneck**, Amalienstr. 61, Fräulein **M. von Bed**, Kriegstr. 54, Geheimerath **Hebling**, Oberst z. D. **Stiefbold**, Kaiserstraße 176, Hofarzt **Dr. v. Seyfried**, Medicinalrath **Ziegler**, Geheimerath **Dr. Ullmann**. Karlsruhe, im April 1894.

Badischer Frauenverein Abtheilung III. 31.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken empfangen für das **Diakonissenhaus**: von Ungen. in Schopshelm 50 M.; durch die Schwestern in Lahr von Fr. A. Kramm 5 M., Fr. Marx 3 M., Fr. Leitner Wwe. 3 M., zwei Ungen. je 3 M., desgl. 1 M., 2 M. und 10 M.; durch Frn. Pfarrer **Walter** von Freistr. v. Stockhorner 20 M. u. von Ungen. 10 M., Ungen. für die neue Uhr 2 M., Fr. Clara Heidt 2 M., Ungen. in Graben 3 M., Frn. Otto Eitel 2 M., Frn. Daniel Keller 1 M., Ungen. Jahresbeitrag durch Fr. Defan v. Leuchenting 10 M., v. d. Kindern des + Frn. Dolsch in Dundenheim 10 M., Frn. Wegger Kempfer 6 M., Frn. Meek 10 M., Frn. Bach 5 M. 75 Pf., Fr. Hagedorn in New-York zur Erinnerung an den Todestag ihres Sohnes 100 M., Fr. Gebhardt in Vörrach 5 M., Fr. Däublin 1 M., Ungen. 2 M.; durch das evang. Kirchen- u. Volksblatt 118 M. 20 Pf., Frn. Direktor **Stürzenacker** 10 M., Frn. Maurermeister **Stephan Billing** durch Nachschuß an einer Rechnung 253 M. 81 Pf., Freunden in Antelingen 1 Wagen Kartoffeln, Fr. Mayer in Dachsenbach 9 Pf. Dürrobst, Frn. Fuchs in Stein 1 Sack Gerste u. d. harte Zwetschgen, Frn. Schreiner Lindner in Leutschneureuth 2 Säcke Kartoffeln, Freunden in Ichenheim 200 Eier, desgl. in Dundenheim 50 Eier, Frn. Bäcker **Durand** 1 Korb trockene Weide, Frn. Bäcker **Schweier** desgl. u. Zwieback, Ungen. 1 vollständ. Bett, Ungen. 1 gestricke Bettdecke u. alte Leinwand; für das **Kinderfreibett**: von Ungen. 6 M. 35 Pf.; für den **Schwesterfond**: von Fr. **Steph. Haug** 3 M., Fr. **Marx** in Lahr 3 M., Frn. **Marggraf** 10 M., Frn. **Furrer** in Rüppurr 5 M.; für das **Marthaheim**: von Frau v. **Graß** 10 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen! Karlsruhe, den 3. April 1894.

Der Verwaltungsrath.

Literatur-Cursus für Damen.

Morgen, Donnerstag, 1/4 Uhr Schlußvortrag: **G. Hauptmann's** „Wiberpelz“, „College Crampton“, „Hannele“. Karten in **A. Bielefeld's** Hofbuchhandlung (**Liebermann & Cie.**) **Anna Ettliger**, Jähringerstraße 42.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Mittwoch den 4. d. M., Abends 8 Uhr, Monatsversammlung im Saale III der **Brauerei Schrempf**.

Tagsordnung: 1. Vortrag des Herrn Landwirthschaftsinspektors **Bach** über: „Düngung der Obstbäume.“
2. Geschäftliche Mittheilungen und Bekanntmachungen.
3. Pflanzenverloosung.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder hierzu freundlichst ein.

Der Vorstand.

Solzversteigerung.

Am Montag den 9. April, Vormittag 9 1/2 Uhr beginnend, werden an der Ettlingerstraße (beim Thiergarten anfangend) 90 Rutschen von 55 cm Durchmesser aufwärts, 25 Horn von 60 cm Durchmesser aufwärts, 7 Fischen 3.1. mit Vorgriff öffentlich versteigert.
Der Beauftragte.

Fahrrad-Versteigerung.

Mittwoch den 4. April, Nachmittags 2 1/2 Uhr, werden im Auftrage wegen Wegzug Jähringerstraße 63 im Laden versteigert, als:
1 rothe Ripsgarnitur (Sopha, 2 Fauteuils und 6 Sessel), 1 Sopha, 4 Sessel, 1 vollst. Bett, Schifffonnere, 1 einthür. Schrank, 1 große ältere Kommode, 4 Rohrstühle, 2 Wienerstühle, Spiegel, 1 Regulateur, Bilder, 1 Labentbete, 1 Waarenregal mit 24 Schubladen für ein Spezereigeschäft, 1 Zimmerisch, 3 kleine Fässer, Porzellan, Vorhänge und verschiedene Hausrath, wozu Liebhaber einladet
B. Dressel.

Waaren und Gegenstände jeder Art zum Versteigern werden angenommen.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 3 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer und Küche, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Friedenstraße 24 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, nebst Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Kaiserstraße 179 ist im Hinterhaus eine kleine, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf's Quartal zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

21. Stefanienstraße 21 ist der 1. Stod, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde sammt allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Kriegstraße 14

ist der 4. Stod von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden auf 23. Juli zu vermieten. Einzuweisen von 9-12 Uhr Vormittags. Näheres im 2. Stod. 21.

Ein Laden

Kaiserstraße, zwischen Wald- und Herrenstraße, nach allen neuesten Anforderungen ausgestattet, mit 2 Schaufenstern und mehr oder weniger Nebenräumen je nach Bedarf ist zu maßigem Preis zu vermieten. Näheres durch **E. Creuzbauer**, Kaiserstr. 193.

Wohnungs-Gesuche.

* 21. Gesucht auf 23. Juli eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2295 an das Kontor des Tagblattes.

Zum 23. Oktober sucht eine kleine, aus drei Personen bestehende Familie im westlichen Stadttheil eine freundliche Wohnung von sechs Zimmern und Zugehör, am liebsten parterre oder eine Treppe hoch. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2270 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Waldstraße 56 im 4. Stod.

— Auf 23. April oder 1. Mai sind 2 schöne, unmöblirte Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 48 im untern Stod.

* 21. Rüppurrerstraße 56 ist ein hübsch möblirtes Parterrezimmer sofort zu vermieten.

* Ein einfach möblirtes Mansardenzimmer ist sogleich an ein solides Mädchen, welches in einem ständigen Geschäft arbeitet, zu vermieten; Douglasstraße 16, parterre.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 3. April l. J.,
Vormittags 9 Uhr beginnend,

werden in der Kaiserstraße 219, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete, zum Nachlaß des Lokomotivführers Ludwig König und dessen Tochter Elise König gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Herrenkleider, Frauenkleider und Weißzeug, 8 vollständige Betten, 1 Fauteuil, 1 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 1 einbü. Schrank, verschiedene Tische und Stühle, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, 1 Nähmaschine, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Gromer, Waisenrichter-Stellvertreter.

Karlstraße, den 2. April 1894.

2.1.

Cigarren- und Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch, 4. April, 2 Uhr, versteigere ich im Auktionslokal
Kronenstraße 22

zum Höchstgebot 5 Millo abgelagerte gute Cigarron (günstige Gelegenheit für Wiederverkäufer); ferner: 1 kompl. Dienstbotenbett, 1 Bettstatt m. Rost, verschied. Sophas, 2 Chiffonniere, 2 einbü. Schränke, 1 gute Kommode m. 4 Schubladen, 1 geb., schöne, halbfranz. Bettstatt m. Rost, 1 Lehnstuhl m. Einrichtung, 2 Küchenschränke, 1 Waschkommode, 3 Waschtische, 2 Nachttische, verschied. ovale und runde Tische, 1 runden Klappstisch, Küchentische, sowie neue Möbel durch alle Rubriken gegen Baarzahlung.

L. Haas, Auktionator.

Zimmer zu vermieten.

Luisenstraße 45 ist ein möbliertes Zimmer
sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Leopoldstraße 37 sind im 2. Stock zwei gut
möblierte Zimmer an eine oder zwei Personen zu
sammen auf 1. Mai zu vermieten.

Ein einfaches und ein gut möbliertes Zimmer
sind mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Zimmer ist zu vermieten: Schützen-
straße 56 im 2. Stock.

Hirschstraße 10 sind auf 1. Mai zwei
unmöblierte, geräumige
Zimmer zu vermieten. Ebenfalls ist sofort oder
später ein Laden mit großem Schaufenster und
Kontor zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Westendstraße 4 sind im 1. Stock
auf 1. Mai zwei
fein möblierte Zimmer an einen soliden Herrn zu
vermieten. *3.1.

Schlafstelle zu vermieten.

Waldstraße 79 ist im 2. Stock des Hinter-
hauses eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter
sogleich zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

Ein einfach möbliertes Zimmer wird für einen
Knaben von 14 Jahren zum Preise von 8 Mark
sofort gesucht. Gesl. Offerten wolle man unter
Nr. 2285 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein gut möbliertes Zimmer

wird in der Nähe des Hauptbahnhofes ver sofort
zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre H. S.
erbeten im Hotel Geist.

Es wird ein trockener Raum

zum Aufbewahren von Möbeln gesucht, womöglich
mit einem Zimmer (West-Stadtteil). Offerten
an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2289
erbeten.

Dienst-Antrag.

*2.1. Ein Mädchen, welches kochen kann und
sich sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann
sofort eintreten im Grünen Hof in Ettlingen.

*2.2. Ein starkes, einfaches und braves
Mädchen, welches waschen, putzen und wenn
möglich etwas kochen kann, findet sofort Stelle.
Zu erfragen Erbprinzenstr. 13, nur im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Mehrere Mädchen von auswärts suchen für
Küche und Hausarbeit sofort Stellen. Zu erfragen
Durlacherstraße 37.

* Ein Mädchen von auswärts, welches schon
gedient hat, bürgerlich kochen kann, sowie alle
Hausarbeiten pünktlich besorgt, sucht sogleich
Stelle. Näheres Werberstraße 10 im 4. Stock
des Hinterhauses.

Gesuch.

* Ein anständiges, gebildetes Fräulein, welches
eine höhere Schule besuchte und geläufige, schöne
Handschrift besitzt, sucht Stelle als Schreibgehilfin
auf größerem Bureau oder Kanzlei. Gesl. Offerten
werden unter Nr. 2279 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine alleinstehende Person sucht noch einige
Tage in der Woche Beschäftigung im Waschen und
Putzen. Näheres Durlacherstraße 30 im 2. Stock.

*3.1. Ein Familienvater sucht Schreibarbeit, auch
in Anfertigung von Rechnungsstellungen und be-
sorgt dieselben rasch und diskret. Offerten unter
Nr. 2275 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

* Eine Büglerin empfiehlt sich den geehrten
Hausfrauen bei billiger Berechnung unter Zusiche-
rung solider Arbeit: Karlstraße 29, 4 Treppen hoch.

Eine junge Frau

empfiehlt sich an Werk- und Sonntagen im Ser-
viren, sowie ein Mann für leichte Arbeit. Näheres
Durlacherstraße 105 im 4. Stock des Hinterhauses.

Eine Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen von einfachen sowie
feinen Damen- und Kinderkleidern, sowie im Um-
ändern derselben in und außer dem Hause. Nä-
heres Bürgerstraße 1 im 2. Stock des Hinterhauses.

Empfehlung.

*3.1. Eine geprüfte und erfahrene Pflegerin
empfiehlt sich den geehrten Damen in Wochen-
pflege. Näheres Bahringersstraße 1 im 3. Stock.

Bettcouverten

werden zu den billigsten Preisen schön und dauers-
haft abgenäht.
Luise Graf,
Waldstraße 56 im 4. Stock.

Eine geprüfte Krankenpflegerin

empfiehlt sich zum Pflegen von Kranken und Woch-
nerinnen. Näheres zu erfragen im Kontor des
Tagblattes. *3.1.

Haus-Verkauf.

* Ein zweistöckiges Haus mit Laden ist im
westlichen Stadtteil in guter Geschäftslage zu ver-
kaufen. Offerten sind unter Nr. 2293 im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

Haus mit Spezereigeschäft.

2.1. Ein hübsches, rentables Haus (Eckhaus in
feiner Lage) mit altrenommiertem Spezerei-Geschäft
ist bei einer Anzahlung von ca. 3000 M. aus freier
Hand zu verkaufen. Respektanten wollen ihre Adresse
unter Nr. 2286 im Kontor des Tagblattes gefälligst
abgeben.

Haus-Verkauf.

* Mitten im westlichen Stadtteil ist ein drei-
stöckiges Haus mit Seiten- u. Hintergebäuden, Thor-
einfahrt und großem Hof preiswürdig zu verkaufen.
Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 2283 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

*2.1. Reine eichene Holzschale sowie ein gut
erhaltener hölzerner Badezuber sind billig zu ver-
kaufen bei Frau Becker, Waldhornstraße 21.

* Eine polierte Bettlade mit gutem Rost und
Kopfbaustrahl, 1 doppeltbü. Küchenschrank mit
Glasauslag, 1 runder polierter Tisch, 1 gepolsterter
Klavierstuhl und 1 Sitzbadewanne sind zu verkaufen:
Friedenstraße 8 im 4. Stock.

Eine kupferfarbene, gepreßte Plüsch-Garnitur
ist billig zu verkaufen: Grenzstraße 13, partierre.
Händler verboten.

* Eine gut erhaltene, rothbraune
Plüsch-Garnitur,
bestehend in 1 Sopha mit 4 Sesseln, zu verkaufen.
Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein kleinerer Herd ist wegen Umzug billig
zu verkaufen: Gartenstraße 50 im 2. Stock.

Ein großes altes Kanapee

ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 48 im Laden.

Ein schöner Herrschaftsherd

(von Wagner) ist preiswürdig zu verkaufen: Bürger-
straße 6.

Ein gut erhaltener Kinderfahrgewagen
ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 45 im 2. Stock
links.

Kapital-Gesuch.

* Von einem pünktlichen Zinszahler werden
1800 Mark auf 2. gute Hypothek aufzunehmen
gesucht. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 2288
im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Darlehen-Gesuch.

Wer würde einem Fräulein 20 Mark leihen?
Offerten unter Nr. 2290 an das Kontor des Tag-
blattes.

Maler-Gehilfen

sind dauernde Beschäftigung (nach auswärts).
Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Diener-Gesuch.

* Ein kräftiger, zuverlässiger, mit guten Zeug-
nissen versehenen Mann, welcher beim Militär war
und einige Krankendienste leistet, wird sogleich oder
später gesucht. Näheres Akademiestraße 32, partierre-
von 11 bis 5 Uhr.

6 Kellnerinnen, 4.1.

gut empfohlene, für feine und einfache
Lokale, werden sofort nach hier und auswärts ge-
sucht. Photographien und Zeugnisse steht entgegen
P. W. Anglent, Bertholdstr. 8, Freiburg (Baden).

Ein Lehrling

mit guten Schulkennntnissen kann sofort eintreten bei
Gebrüder Ufer, Markgrafenstraße 48,
Stahlhandlung.

Lehrling gesucht.

2.1. Hiesiges Versicherungs-Bureau sucht zum
sofortigen Eintritt einen mit den nöthigen Vorkenn-
nissen versehenen jungen Mann in die Lehre. Gesl.
Offerten sind unter Nr. 2278 im Kontor des Tag-
blattes niederzulegen.

Lehrmädchen,

welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen,
können sogleich eintreten: Amalienstraße 6 im 3. Stock.

Stellen-Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen von angenehmem
Aussehen sucht in einem Hotel oder einer bessern
Wirtschaft sofort Stelle als Zimmermädchen. Zu
erfragen Schwanenstraße 36 im 5. Stock.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen sucht leichte
Stelle bei einer bessern, kleinen Familie. Gesl.
Offerten unter Nr. 2277 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

* Junge Dame (Schweizerin), deutsch und fran-
zösisch sprechend, im Haushalt und in den Hand-
arbeiten erfahren, Kindern besonders zugethan,
sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, sofort Stell-
ung als Hausdame oder Gesellschaftsdame in
seinem Hause. Offerten unter Nr. 2269 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin,

eine junge tüchtige, welche schon in besseren Herr-
schaftsbäusern war und gute Zeugnisse aufweisen
kann, sucht sofort oder später Stelle. Zu erfragen
Schillerstr. 15 im 2. Stock des Vorderhauses rechts.

Wegen Wegzug zu verkaufen:
2 Schifftonieres, 1 Breitenkommode, 1 Kanapee, 1 Kanapee mit 4 Halbfauteuils, 2 einfache Tischstühle, 2 Nachttische, 1 großer Küchenschrank mit Glasaufsatz, Küchengehör, verschiedene Bilder u. Spiegel und Verschiedenes: Herrenstraße 27.

Abbruch.

*3.1. Von heute ab wird verschiedenes Baumaterial abgegeben, als: Ziegel, Holz, Steine und Kreuzstöcke. Näheres im Gasthaus zum Schwanen, Kronenstraße 54.

Tausch.

2.1. Ein kleines, neu gebautes Haus mit 5 Zimmern, Küche u. c. und großem, angelegtem Garten in guter Lage wird gegen ein Haus mit Einfahrt und Mäckgebäude oder gegen eine Wirtshauswirtschaft zu vertauschen gesucht. Offerten unter Nr. 2287 wolle man im Kontor des Tagblattes gefl. abgeben.

Eine Schlafzimmereinrichtung,
wenn auch gebraucht, sowie eine eiserne Bettstelle mit Kofst und Matratze werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2280 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Milchabnehmer.

*2.1. Für täglich 60 Liter Milch werden ein oder zwei Abnehmer gesucht. Zu erfragen Wieslandstraße 16, parterre.

English Taught

By **Johann Döll,**
23 Adlerstrasse 23.

"Living in a place far from home, it makes me happy to remember the phrases in your book, and I shall never forget the beautiful words page 123, 'Nearly all flowers turn towards the light, as if they loved it.'"

Violin-Unterricht.

Wer erthelt Violin-Unterricht? Gesl. Offerten mit Angabe des Stundenpreises bittet man unter Nr. 2284 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

NB. Auch wird eine gute Violin-Schule zu kaufen gesucht.

Cognac.

beste Marken, per Flasche von Mk 2.— an empfiehlt

Gottl. Mayer,
Durlacher Allee.

Sämmtliche Gemüseconserven

zu ganz bedeutend ermäßigten Preisen:

Erbisen von 60 Pfg.,
Schnittbohnen von 42 Pfg. an die Literbüchse empfiehlt

Gustav Müller,
am kath. Kirchenplatz.

**Feinsten Astrachan-
Feinsten Masla- Caviar**

empfehlen 3.1.

H. Manding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Billig.

Feinstes Zwetschgenmus per Pfd. 30 Pf.,
Melange-Marmelade per Pfd. 40 Pf.
empfehlen 4.1.

J. Müsle,
Amalienstraße 37.

Nestle's Kindermehl

empfehlen
Gust. Bender,
Lammstraße 5.

Feinst. Kaisermehl

per Pfd. 20 Pfg., bei 10 Pfd. 18 Pfg.

Feinst. Mehl

per Pfd. 18 Pfg., bei 10 Pfd. 16 Pfg.,
auf Wunsch frei in's Haus geliefert,
empfehlen

Gust. Bender,
Lammstraße 5.

Cigarren.

Die noch vorhandenen Vorräthe in der Preislage von Mk. 32.— bis Mk. 120.— werden pro 100 zu **Selbstkostenpreisen** abgegeben. Günstigste Gelegenheit, zu billigem Preise eine gute Cigarre zu erwerben.

Ludw. Ziegler,

Akademiestraße 42, eine Treppe hoch.

Zum **Fabrikpreis** à Mk. 33.— per Mille kann ich eine schöne **Sumatra-Cigarre** (reelle Waare) an Wiederverkäufer, so lange Vorrath, ablassen.

Fr. Baumüller,

Großh. Hoflieferant,
3.2. 3 Karl-Friedrichstraße 3.

Wir kennen keine

mildere und bessere Seife als die ächten Lanolin-Crème-Seifen von Jünger & Gebhardt in Berlin. In grossen Stücken mit feinstem Veilchen- oder Rosen-Duft zu 75 Pfg. bei **H. Delpy,** Friseur, Kaiserstrasse 136.

Strichfertige Oelfarben,

Lacke, Firnisse,

Pinselfarben

empfehlen die Drogerie- und Farbenhandlung

Adolf Körner,

10.8. Ludwigsplatz 61.

Bodenlacke,

Bodenwische

für Parquet- und tannene Böden, Stahlspäne, Putztücher u. empfiehlt in besten Qualitäten zu billigsten Preisen die

Drogerie Adolf Körner,

10.8. Ludwigsplatz 61.

Cravatten.

elegante Neuheiten, in grosser Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189. 8.5.

Taschentücher,

weiss, farbig und mit bunten Kanten, in Leinen von M. 2.— per Dutzend an "Leinenbatist" "3—" bis zu den feinsten, besten Qualitäten.

Batist-Taschentücher,

rein Leinen, mit Hohlraum und handgesticktem Namen à 85 Pfg. per Stück.

Leinene Taschentücher

mit gesticktem Namen à 50 Pfg. per Stück.

Seidene Tücher und Pochets

zu **billigsten** Preisen.

Sticken und Säumen wird **prompt** und **billig** besorgt.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189. 5.4.

Herren-Filz- und Strohhüte,

Knaben-Filz- und Strohhüte,

Kinder-Strohhüte,

Kinder-Mützen,

Knaben-Mützen,

Herren-Mützen

empfehlen billigst

A. Lindenlaub,

6.2. Kaiserstraße 191.

Albert Saar,

L. Doering's Nachfolger,

205 Kaiserstrasse 205,
gegenüber dem Friedrichsbad,
empfehlen

Tortenpapiere,

Tellerpapiere, weiss und farbig,

Tischpapiere,

Servierbrett-papiere,

Ragoutkapseln,

Auflaufkapseln,

Käsekapseln,

Bonbonkapseln,

Früchtekapseln,

Cotelette- und Geflügel-Man-

chetten in verschiedenen Grössen,

Schinken-Manchetten,

Manchetten für Braten-

spiesse,

Waffelstreifen, 3.3.

ferner **Neuheit:**

Pudding- u. Fischmanchetten.

Billigste Preise.

Schulranzen

für Knaben und Mädchen in Wachstuch, Leder, Seehund- und imitirtem Fell von Mk. —.60 bis 3.50.

Federkasten von 10 Pfg. bis 50 Pfg. billigst zu haben

im Ausverkauf

I. Karlsruher Bazar

neben Hotel Grosse. 15.8.

Sämmtliche Schulartikel

wie:
Bücher, Tafeln, Schreibhefte
in allen Miniaturen, sowie alle **Zeichen-**
materialien sind in guter Quali-
tät billig zu haben bei
B. Albert Tensi,
Buchbinderei und Schreibwaarenhandlung,
Markgrafenstraße 33,
gegenüber der Töchterschule. 33.

Schulranzen!

Schulranzen von M. 1 an,
Schulranzen in Leder von M. 3 an
in nur solider, selbstverfertiger Waare.
B. Klotter, Sattlerei,
6.5. Kronenstraße 25.

Leopold Distelhorst,

Hof-Möbelfabrikant,
Karlsruhe i. B., Waldstraße 32.

Abtheilung I.

Größtes Möbellager moderner Einrichtungen in
vier Etagen von den billigsten bis zum Feinsten
unter unbegrenzter Garantie u. Zuficherung reellster
Bedienung. Zeichnungen und Preisberechnungen
unentgeltlich.

Abtheilung II.

Antiquitäten aus einem Museum erworben, alle
Zweige umfassende Gegenstände, zu deren Besich-
tigung alle Interessenten höflichst einlade, loyalste
Bedienung und billigste Preise zusichernd. 52.6.

Kneipp'sche Sandalen

für
Kinder, Damen und Herren
empfiehlt zu den billigsten Preisen
N. A. Adler,
Kaiserstraße 141.



In großartiger
Auswahl
empfehle ich zu Fabrikpreisen:
Kindervagen,
Sigwagen und
Sportwagen.

Reparaturen sowie Re-
novierung von Kindervagen
mit Preisvereinbarung gut
und billig.

A. Jörg,

Kaiserstraße 223,
im Hause des Herrn Hofphotographen S u d.

Alb. Maeyer sen.,
Hirschstraße 25,

empfiehlt sich zur Anse-
tigung von Gas- und
Wasseranlagen, Closet-
und Bade-Einrichtung,
Baublecherei und Re-
paraturen aller Art unter
Garantie billigst.

Edm. Jacobi's Kräuter-Liqueur schmeckt vorzüglich.
Edm. Jacobi's Kräuter-Liqueur trägt zur Verdauung bei.
Edm. Jacobi's Kräuter-Liqueur stärkt den Magen. 20.18.
Edm. Jacobi's Kräuter-Liqueur bewährt sich seit 32 Jahren.
Edm. Jacobi's Kräuter-Liqueur ist in den besseren Geschäften der Branche zu haben.
In Karlsruhe: bei H. Baumann, Kreuzstraße 10, E. Berthold's Wittwe, C. F.
Bischoff, Kronenstraße, J. Fell, Conditior, Kaiserstraße (auch Glasweise), E. Klingsstein, Wein-
restaurant, Kreuzstraße 37 (auch Glasweise), Herrn. Munding, F. Reich, Kaiser-Allee 61.

Willst Du
schön werden?
Wasche Dich mit
Doering's Seife mit der Eule.
Sie ist die
beste Seife der Welt.

Schön!

Willst Du
schön bleiben?
verwende zur Toilette nur allein
Doering's Seife mit der Eule!
Besseres findest Du nirgends.
Käuflich überall à 40 Pfg.

Braut-
kränze und **Schleier** sind neu eingetroffen bei
L. Weiss, Putzgeschäft.
2.1.

Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke

empfiehlt in
Silber- und silberplattirten Waaren
in nur ganz solider Plattirung zu bekannt billigsten Preisen.
Für Dauerhaftigkeit der Gegenstände wird garantiert.
Reparaturen sowie Reparaturen werden in eigener Werkstätte
solid und geschmackvoll ausgeführt.

H. Reudter,
Juwelier und Goldschmied,
Waldstraße 33.

Vollständiger Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Um meinen Laden so bald als möglich zu räumen, verkaufe ich meine sämt-
lichen **Waarenvorräthe** zum Selbstkostenpreis.
Elegante Salonspiegel, einfache Spiegel, Consoles, dreitheilige Spiegel, Toilette-
spiegel, Säulen, Büsten, Cabinetsrahmen in reichster Auswahl, Florentiner-Rahmen,
Delbilder und Aquarellbilder und sonstige Kunstgegenstände.
Eine Parthie vergoldete Ofenschirmgestelle werden zu jedem annehmbaren Gebote
abgegeben; ebenso Ovalrahmen in Gold und braun.
Leistenrahmen vom Feinsten bis zum Einfachsten werden billigst angefertigt, so
lange Vorrath reicht.

Leopold Ziegler, Kaiserstraße 213.



Maulkörbe,

6.6. Patent Steinbach (D.R.P. 60552),
neu und höchst praktisch,
zu Originalpreisen zu haben bei
Eduard Mozer, Kaiserstr. 235.

Möbelmagazin
Julius Weinheimer,
 81/83 Kaiserstraße 81/83,
 empfiehlt sich zur Uebernahme ganzer
Aussteuern,
 einzelner Zimmereinrichtungen
 sowie
 aller Arten Kasten- u. Polstermöbel
 in jeder Holzart
 bei stylgerechter Ausführung
 unter promptester Bedienung und zu billigst
 gestellten Preisen.
Eigene Tapezierwerkstätte.
 Zeichnungen und Voranschläge gratis.
 NB. Reparaturen an Holz- und Polster-
 möbeln, das Aufarbeiten von Betten, ebenso
 das Aufmachen von Vorhängen wird prompt
 und billigst ausgeführt.

Für Hausfrauen.

Günther & Noltemeyer
 zur Laft bei Hameln,
 Fabrik zur Umarbeitung alter Wollsaachen,
 liefern waschechte **Kleiderstoffe**, schwarze
Cachemires, Flanelle, Buckskins,
Portièren, vorzügliche Teppiche und
Läufer, Schlafdecken etc.
 Die neuesten Muster sind eingetroffen. An-
 nahme von Aufträgen und Musterlager bei
E. Dellenbach,
 Friedenstraße 25 im 3. Stock.



Kochgeschirre
 aller Art
 empfiehlt zu bil-
 ligsten Preisen
Otto Bittner,
 Kaiserstraße 188,
 Ecke der Doreenstr.

Wasserschläuche

in
Gummi und Haut,
Strahlrohre,
Schlauchverschraubungen,
Springbrunnen-Aufsätze
 empfiehlt billigst 62.

Jos. Meess,
Ferd. Printz Nachf.,
 Erbprinzenstraße 29.

NB. Bei mir gekaufte Schläuche
 werden gratis eingebunden.

Erdbene

Blumentöpfe,
Blumenampeln und
Blumenunterteller
 sind in allen Größen billigst zu haben bei
Edmund Eberhard,
 N. Hebeisen's Nachfolger,
 Ludwigplatz 40a. 22.

Umzüge

übernimmt mit offenem und gedecktem Möbelwagen
 in der Stadt sowie auch nach auswärts und leistet
 Garantie für gute Ablieferung.
 Achtungsvoll
Karl Greiner's Möbeltransport,
 43. Sofienstraße 28.

**Kopf-
 Kleider-
 Bürsten**

jeder Art
 empfiehlt
Friedrich Blos,
Großh. Hoflieferant,
 F. Wolf & Sohn's Detail,
 Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.

Practische Neuheit!

Parquetbodenbesen

(gesetzlich geschützt) zum Aufnehmen des Staubes.
 Seine Hauptvorzüge bestehen darin, dass er vermöge seiner **flachen**
Konstruktion selbst **unter den niedrigsten Möbeln** verwendet
 werden kann und ein **Beschädigen** der Lambris und Möbel vollständig
ausgeschlossen ist, da auf der Aussenseite sich nur weiche Theile —
 Wolle und Leder — befinden.

Allein nur zu haben im **ersten Specialgeschäft**
Ries, Friedrichsplatz 4.

Modes.

Meine Ausstellung in den neuesten garnirten

Damenhüten

sowie fein und apart gewählten Pariser

Modellhüten

beehre mich ergebnstanzuzeigen.

L. Weiss, Putzgeschäft.

Rosshaare, Seegrass, Crin d'Afrique

(auch aufgedreht und gezupft)

empfehlen

K. L. Stern & Sohn,

31.

Erbprinzenstraße 11.

Wichtig für Geschäftsleute!!

15-20%

billiger wie jede Concurrrenz.

Drucksachen aller Art

für Behörden und Private.

Bei Massenaufgaben bedeutender Rabatt.

Meine Druckerei ist im Besitze eines überaus umfangreichen Materials, ausge-
 stattet mit den neuesten Druck- und Hilfsmaschinen und daher in der Lage, alle Arbeiten
 in feinsten Ausführung rasch und billigst herzustellen.

Daglanden
 (Baden).

Hochachtungsvoll

Joseph Moos,

Buch- und Accidenzdruckerei.



Eisschränke

neuester, bester Konstruktion in allen
6.2. Größen empfiehlt

Jos. Meess.

Ferd. Printz Nachfolger,
29 Erbprinzenstraße 29.

Abfallholz

Liefern in jedem Quantum, jedoch nicht unter 5
Zentner, à M. 1.20 per Zentner loco vor's Haus.
Gebrüder Reuter, Kistenfabrik,
128. **Durlach.**

Carl Krane,
Kaiserstraße 112.

96.19. Sprechstunden
für Zahnkranke
von 9-12 $\frac{1}{2}$ und 2 $\frac{1}{2}$ -5 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater

Donnerstag den 5. April. II. Quartal. 49.
Abonnem.-Vorstellung. Wegen Unpäßlichkeit
des Fräulein Königstätter statt: „Fal-
staff: **Martha**, oder: **Der Markt zu
Richmond**. Oper in 4 Aufzügen von W.
Friedrich. Musik von Friedrich v. Flotow.
Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 6. April. II. Quartal. 50.
Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:
Imogen. Schauspiel in 5 Akten von
Shakespeare, nach der Uebersetzung von
Herzberg für die deutsche Bühne bearbeitet
von H. Vultbaupf. Musik von A. Dietrich.
Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Sonntag den 8. April. 6. Vorstellung
außer Abonnement. **Nienzi, der letzte der
Tribunen**. Große tragische Oper in 5 Ak-
ten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Vorstellungen zu dieser Vorstellung werden von
Montag den 2. April, Vormittags 8 Uhr an, vom
Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters ange-
nommen.

Witterungsbeobachtungen
im Großherzoglichen Garten.

30. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 14	751 mm	Ost	hell
12 „ Mitt.	+ 12	752 „	„	„
6 „ Abds.	+ 10	750 „	„	„
31. März				
6 U. Morg.	+ 1	745 mm	Ost	hell
12 „ Mitt.	+ 13	747 „	„	„
6 „ Abds.	+ 11	747 „	„	„

Erste süddeutsche Schuhfabrik

Kaiserstrasse 118.

Empfehle mein grosses Lager **Herren-, Damen-, Kinder-Schuhe** und
Stiefel von den einfachsten bis zu den elegantesten zu Fabrikpreisen.

Damenzugstiefel von Mk. 4.— an.

Herrenzugstiefel (Handarbeit) von Mk. 5.50 an.

Kaiserstrasse 118, **Karl Lang,** Kaiserstrasse 118.
Kaiserstrasse 118. 12.11.

Soeben ist erschienen die erste Lieferung von:

Unser Bismarck.

Illustrirt von **C. W. Allers.**

Text von **H. Krämer.**

Dieses neue nationale Prachtwerk, herausgegeben von dem bedeutenden Künstler,
ist eine prächtige Gabe für jeden Bismarckverehrer.

Das Werk erscheint in 14 Lieferungen à 2 Mark und ist die erste Lieferung zur Ein-
sicht gerne zu Diensten.

Buchhandlung Th. Ulrici,
Kaiserstraße 137.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Schwester,
Schwägerin und Tante

Fräulein Lina Gleichmann,

nach langem, schwerem Leiden, versehen mit den hl. Sterbsakramenten, heute
Abend 5 $\frac{1}{2}$ Uhr zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen:

Henriette Kreutz, geb. Gleichmann.
J. Kreutz, Domänenrath.

Karlsruhe, den 2. April 1894.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 4. April, Nachmittags 5 Uhr,
von der Leichenhalle aus statt. Der Trauergottesdienst ist am Samstag
den 7. April, Vormittags $\frac{1}{2}$ 11 Uhr, in der kath. Stadtkirche.

Kurhaus Holler, Bergzabern, Pfalz,

empfehlte sich als ältestes, größtes und bestrenommiertes Kurhaus am Plage, unter Zusicherung reellster
Bedienung bei bisherigen bekannt billigen Preisen und unter Beibehaltung aller früheren einge-
führten Beziehungen für Luft- und Wasserkur. Schwerkranken können keine Aufnahme finden.
Daselbe ist das ganze Jahr geöffnet. Touristen und Reisenden hält sich noch besonders
der Besitzer:

Gg. Holler.

Reichshallen-Theater,

Schauspiel- und Operetten-Ensemble,

Karlsruhe, Marienstrasse 16,

3 Minuten vom Bahnhof.

Heute Mittwoch Abend 8 Uhr brillante Vorstellung:

Millionenbauer.

Große Posse mit Gesang in 5 Akten von Hans Trummer.

Die Direktion: **H. Trummer.**

Näheres besagen die Tageszettel.

M. Becker,

Karlsruhe,

191 Kaiserstrasse 191,

empfehl't in reichster Auswahl zur

Frühjahrs-Saison

bei streng
reeller
Bedienung

**Regenmäntel,
Capes,
Radmäntel,
Jaquettes,
Visites,
Blousen,
Unterröcke**

zu anerkannt
billigsten
Preisen.

3.1.

Anzeige.

Anknüpfend an meine seitherigen Anzeigen, Mehlab-
schlag betreffend, wonach ich von jetzt an das **allseits**
bekannte hochfeine Mehl

Kaiserauszug,

den $\frac{1}{4}$ Centner à M. 4.—,

" $\frac{1}{8}$ " à " 2.—,

" $\frac{1}{16}$ " à " 1.—,

verkaufe, ersuche ich meine werthen Abnehmer, ihr Augen-
merk besonders auf die



Qualität



zu richten, die sich hauptsächlich in der Trockenheit bezw.
Ergiebigkeit beim Verbrauchen geltend macht. Lieferung
wie bekannt frei in's Haus.

Hochachtungsvoll

N. J. Homburger,

Kronenstrasse 50.

Abtheilung für Kinder-Confection.

Die Neuheiten in **Kindermänteln, Kinderjacken, Kinderkleidern, Babymänteln, Knaben-Anzügen, Knabenblousen, Knaben-Mänteln** u. s. w. sind in grosser Auswahl eingetroffen.

Durch die Aufnahme grosser Sortimente von **Kinder-Kleidern und Knaben-Anzügen** in billigeren Preislagen ist der Abtheilung eine grössere Ausdehnung gegeben worden und bietet dieselbe:

Kinderkleider aus hübschen Stoffen von **1 Mark an, Knaben-Anzüge** aus Tricot von **3 Mark an, aus solidem Cheviot** von **3 M. 50 Pfg. an.**

S. Model.

Ein Buch für Alle.

In A. Zimmer's Verlag (Ernst Mohrmann) in Stuttgart ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Largiader's Arm- und Bruststärker

und seine Verwendung bei der

Haus-, Schul- und Heil-Gymnastik

von

Theodor Zahn,

Bremierlieutenant a. D.,

Inhaber und Leiter des gymnastisch-orthopädischen Instituts in Karlsruhe, früher Hauptlehrer an der Grossherzoglichen Turnlehrerbildungsanstalt daselbst.

Mit 56 Abbildungen im Text und einer Bilderwandtafel.

Preis elegant gebunden M. 2.50.

Ueber zwanzigtausend Exemplare des Arm- und Bruststärkers (Patent Largiader) sind schon im deutschen Reiche allein verbreitet, aber leider fehlte bisher noch immer eine ausführliche praktische, anschaulich und schön illustrierte Anleitung zum richtigen und nützbringenden Gebrauch dieses sinnreichen, handlichen und dabei vielseitigen Geräthes für Haus-, Schul- und Heilgymnastik.

Welche gesundheitsliche Wirkung und zugleich welches Vergnügen von dauerndem Reiz das Turnen mit dem „Largiader“ für Jung und Alt bei richtiger Handhabung ausübt, das war bis jetzt für Viele geradezu ein Geheimniß geblieben. Hier ist dasselbe gelöst und zwar auf Grund von 20jährigen praktischen Studien und reichsten Erfahrungen in der Anwendung des Apparates von unermüdetem Verfasser auf's Glückseligste gelöst. Ein reizend ausgestattetes, bilderreiches Turnbuch gibt er uns in die Hand, aus welchem wir schnell inne werden, was der „Largiader“ sein kann und soll, was er nützt und welche fast unerschöpfliche und zweckmäßige Unterhaltung das Turnen mit ihm zu bieten vermag.

Aber noch mehr als das. Wir erfahren auch aus diesem Buche, welche wesentliche Dienste dieser einfache Apparat in der Heilgymnastik leistet, „wie er thatsächlich geeignet ist, prophylaktisch und kurativ auf mehrfache Erkrankungsformen zu wirken“ und wie man es anzugreifen hat, ihn auch therapeutisch mit Erfolg zu verwerthen.

Der Apparat „Largiader“ ist nebst obiger Anleitung erhältlich durch das Institut **Zahn** in Karlsruhe, Viktoriastrasse 3.

Der Feind im Land! Erinnerungen aus dem Kriege 1870/71. Nach dem Tagebuche von Franzosen herausgegeben von Lud. Halévy. Deutsche, autorisirte Uebersetzung von Dr. Altona. 3. Auflage (5.-8. Tausend). Preis 1 M. 50 Pf. Verlag von Otto Salle in Braunschweig. Innerhalb Jahresfrist ist von diesem äusserst interessanten Buche bereits die 3. Auflage erschienen — ein Zeichen, daß dasselbe großen Beifall unter den vielen Freunden von Kriegserinnerungen findet. Und in der That verdienen diese von Franzosen herrührenden Schilderungen aus dem letzten Kriege einen solchen Erfolg, denn selten sind wir so lebendig geschriebenen Kriegsberichten begegnet. Im Gegensatz zu den bei uns zahlreich vorhandenen und von Deutschen niedergeschriebenen Kriegserinnerungen hat sich das vorliegende Buch die Aufgabe gestellt, uns die Vorgänge bei der bestiegten Armee zu beschreiben. Preis M. 1.50.

Fremde.

Übernachteten vom 1. bis 2. April.

Alte Post. Schüb u. Frey, Alt-Incipienten v. Springen. Holzerer, Alt-Incipient von Heidelberg. Heidehölmer, Oberjäger v. Gondelsheim. Tauber, Stenodruder m. Frau v. Magdeburg. Barnardt, Bau-

unternehm. m. Frau v. Ingweiler. Schmidt, Techn. v. Frankfurt. Schriber, Kfm. v. Malsam. Weder, Kfm. v. Sobernheim. Schall, Kfm. v. Berlin. Frey, Kfm. v. Schönmünzach.

Bayerischer Hof. Orculich, Notar-Gehilfe von Durlach. Haug, Schlesser a. Russland. Schrag, Ghyser v. Solgau.

Brattwurfiglöckle. Schwarz, Maler v. Radoßzell. Dauragen, Priv. v. Säckingen. Hl. Scherzinger, Priv. v. Rohrbach. Gerts, Gärtner v. Ravensburg. Fröller, Assistent v. Freiburg. Weisbach, Kfm. v. Stritten. Frid, Kfm. v. Säckingen. Moserhauser, Kfm. v. Heidelberg. Reichmann, Kfm. v. Straßburg. Kirchburger, Kfm. v. Ludwigshafen. Brehm, Kfm. v. Ulm.

Darmstädter Hof. Enderlin, Tarifbeamter von St. Gallen. Jodl, Aktuar v. Schönau. Weber, Böhm u. Hederer, Aktuare, u. Huber, Postsek. v. Mannheim. Gögelmann u. Niebel, Aktuare v. Heidelberg.

Drei Könige. Grund, Techn., u. Stranski, Kfm. u. Hl. Grund v. Berlin. Dehmichen, Ing. v. Barmen. Müller, Dregulst v. Reichenhall. Kömle, Lehrer v. Lützenhausen.

Geist. Effenmann u. Freund, Kauf. v. München. Haug u. Zerschelmer, Kf. v. Heilbronn. Schmidt, Kfm. v. Hebrich. Bach, Kfm. v. Blumberg. Braun-schweig, Kfm. v. Pirmasens. Weisbach, Kfm. v. Mos-

bach. Leisbach u. Berngroß, Kf. v. Mannheim. Merkel, Kfm. v. Heilbronn. Rumm, Kfm. v. Wiesbaden. Levi, Kfm. v. Frankfurt. Koch m. Kam. v. Konstanz. Marquardt, Ing. v. Hamburg. Eikwing, Ing., u. Matrot m. Frau v. Saarbrücken.

Goldener Adler. Krosen, Stud. von Hamburg. Erhardt, Stud. v. Heidelberg. Keiser, Stud. v. Augsburg. Penneberg, Stud. v. Berlin. Pohl, Stud. von Mannheim. Hl. Hebling m. Weigl. v. Baden.

Goldener Karpfen. Wagner, Oberinspekt. v. Ulm, Marquardt, Drechslermstr. v. Niederhausen. Kessler, Priv. v. Bregenz. Wagner, Priv. v. Heilmünster. Schiesel-bein, Brennermeister v. Ruff.

Goldenes Hof. Fröblich, Kaufm. v. Frankfurt. Kapsenberg, Kfm. v. Friedberg. Eischberg, Kaufm. v. Berlin. Rosenbaum, Kfm. v. Memmingen. Weil, Kfm. v. Veltingen.

Goldene Traube. Binz m. Fam. v. Rheyt. Göbes, Landwirth v. Niesheim. Keller, Stud. v. Hils-bach. Bart, Möbeltransport. v. Schwerin. Leisinger, Incipient v. Lehr. Wanner u. Strohhauer, Incipienten v. Mosbach. Kreger, Incipient v. Neustadt. Hl. Leppert v. Colmar. Hl. Pasauer v. Bärch. Winkler, Kfm. v. München. Matthies, Kfm. v. Soltau.

Hotel Viktoria. Gr. v. Kuerbach, Wittl. Staats-rath v. St. Petersburg. Ludentorf, Fabr. m. Sohn v. Pforzheim. Kurperg, Arch. u. Alexander, Kaufm. v. Pirmasens. Ahlers, Professor v. Hannover. Weibling, Korrrath v. Lübeck. Aikins, Bankier v. New-York. v. Dürr m. Frau v. Hamburg. Dertel, Dir. v. Berlin. Fiskhoff, Kfm. v. Braubrunn. Frank, Kfm. v. Korb.

König von Preußen. Salat, Kfm. v. Jerusalem.

König von Württemberg. Wüßle, Maler v. Freiburg. Zeiter, Priv. v. Balingen. Schöffler, Reich. v. Stuttgart. Wästen, Kfm. v. Darmstadt. Durlacher, Kfm. v. Gießen. Dellmer, Kfm., Hammer, Schauer, Heuter u. Lehner, Sänger v. Mannheim. Friedmann, Stud. v. Heidelberg. Wenges, Landwirth v. Wiesloch. Krambs, Incipient v. Weinheim. Wenges, Incipient v. Rothenberg. Leible, Incipient v. Waldshut.

Markgräfler Hof. Lang, Glasermstr. v. Berg-zabern. Mayer, Del. v. Denklingen.

Nassauer Hof. Seelig, Stud. von Mannheim. Gut, Kfm. v. Gallingen. Keller, Kfm. v. Hamburg. Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. Preibisch, Kfm. m. Frau v. Landau. Pinf, Kfm. v. Frankenthal. Kirchberg, Kfm. v. Ludwigshafen. Bloch, Kfm. v. Breslau. Gralleheimer, Kfm. v. Friesenheim. Haberer u. Bodenheimer, Kf. v. Offen-burg. Habod, Techn. v. Strahlen. Hofmann, Chem. v. Höchst. Dr. Velten, Chem. v. Stuttgart. Richter, Ing. v. Straßburg. Werner, Rent. m. Frau v. Danzig. Boffert, Priv. v. München.

Rose. Koch, Maler v. Detmold. Hochstetter, Stud. v. Neustadt. Weder, Lehrer m. Tochter v. Freisbach. Schuelder, Med. v. Kirchentorf. Hl. Weber, Priv. v. Straßburg.

Rothes Haus. Raminstein, Cand. jur. v. Offen-burg. Dff, Hauptmann v. Danzig. Matzner v. St. Johann. v. Dotter, Oberstleut. v. Wiesbaden. G. u. K. Terrasse, Priv. v. Baden. Goz, Oberstleuten. m. Sohn v. Ulm. Büllin, Incipient v. Regel. Herweg, Incipient v. Konstanz. Sigler, Incipient v. Rastatt. v. Wetter, Baurath m. Sohn. v. Dolz, Präsident m. Sohn, u. v. Flugl, Priv. m. Sohn v. Stuttgart. Dronom, Kfm. v. Coblenz.

Jähringer Löwen. Erb, Priv. v. Baden.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.